

08.12.2011

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 1249 vom 8. November 2011
des Abgeordneten Rüdiger Sagel DIE LINKE
Drucksache 15/3245

Besucher der Sommerfeste der Landesvertretungen

Die Ministerin für Bundesangelegenheiten, Europa und Medien hat die Kleine Anfrage 1249 mit Schreiben vom 6. Dezember 2011 beantwortet.

Vorbemerkung der Kleinen Anfrage

In der Drucksache Nr. 15-2590 beschreibt die Landesregierung die Zielsetzung der von den Landesvertretungen organisierten Sommerfeste damit, die Sichtbarkeit des Landes beim Bund und der EU zu erhöhen. Sichtbarkeit alleine ist für ein Land kein Selbstzweck. Sichtbarkeit bei höheren politischen Ebenen sollte genutzt werden, um an diesen Stellen auf Missstände aufmerksam zu machen.

Um die Sommerfeste zu gestalten wurden hohe Summen aufgewendet und ihm Namen des Landes, also der Bevölkerung, eingeladen. Auf die Auswahl der geladenen Gäste hat die Bevölkerung jedoch keinen Einfluss. Vielmehr erhielten Sponsoren der Sommerfeste nicht nur die Möglichkeit Gäste einzuladen, sondern auch, sich auf Ständen zu repräsentieren. Hierbei ist fraglich, ob tatsächlich die Repräsentation des Landes mit seinen Problemen und Chancen gewährleistet werden konnte, oder ob hier nicht die jeweiligen Unternehmen unter dem Gütelabel „NRW“ Kontakt zu Entscheidungsträgern erhielten.

Unter dem Eindruck der aufgewandten finanziellen Mittel ist die Auswahl der Gäste sehr empfindlich. Der enorme Aufwand zwingt zu einer sehr effektiven Gestaltung der Besucherliste. Hier ist die Verteilung eines großen Kontingents von Einladung an die Sponsoren bei der Zielsetzung ein großer Unsicherheitsfaktor.

Auch die Ausgestaltung des Abendprogramms spielt bei einer solchen Zielsetzung eine große Rolle. Sinnvoll wäre es, wenn auf diesem Sommerfesten Probleme wie unzureichende Zuweisungen des Bundes an die NRW Kommunen für die Erledigung ihrer sozialen Aufgaben thematisiert würden, oder die aus gleichen Gründen leidende Infrastruktur. Es ist aber zu

Datum des Originals: 06.12.2011/Ausgegeben: 13.12.2011

Die Veröffentlichungen des Landtags Nordrhein-Westfalen sind einzeln gegen eine Schutzgebühr beim Archiv des Landtags Nordrhein-Westfalen, 40002 Düsseldorf, Postfach 10 11 43, Telefon (0211) 884 - 2439, zu beziehen. Der kostenfreie Abruf ist auch möglich über das Internet-Angebot des Landtags Nordrhein-Westfalen unter www.landtag.nrw.de

bezweifeln, dass die Probleme mit Schallemissionen, insbesondere durch Fluglärm, angesprochen werden, wenn zwei Flughäfen und eine Fluggesellschaft zu den größten Sponsoren der Feste gehören. Ähnlich sieht es bei den gestiegenen Strompreisen aus, wenn RWE und e.on die Feste finanziell unterstützen. An dieser Stelle könnten noch weitere Beispiele folgen.

1. *Wie viele Personen konnten die Unternehmen, die als Sponsoren auftreten, einladen?*

Vertretung des Landes beim Bund

Zum Sommerfest 2011 wurden durch die Landesvertretung auf Vorschlag der Sponsoren Einladungen an rund 300 Gäste ausgesprochen. Die Adressaten der Einladung überschneiden sich zudem zum Teil mit dem Verteiler der Landesvertretung.

Vertretung des Landes bei der EU

Die Landesvertretung hat den jeweiligen Sponsoren keine Einladungskontingente eingeräumt.

2. *Wie viele Personen werden direkt von den Landesvertretungen eingeladen?*

Vertretung des Landes beim Bund

Zum Sommerfest 2011 wurden ca. 3.800 Einladungen versandt.

Vertretung des Landes bei der EU

Zum Sommerfest 2011 wurden ca. 4.300 Personen eingeladen.

3. *Welche Personen bzw. Amtsträger wurden als Repräsentanten des Bundes bzw. der EU eingeladen?*

Vertretung des Landes beim Bund

Als Repräsentanten des Bundes wurden eingeladen: der Bundespräsident, der Bundestagspräsident, die Bundeskanzlerin und das Bundeskabinett sowie die Parlamentarischen und beamteten Staatssekretäre des Bundes.

Vertretung des Landes bei der EU

Eingeladen wurden Abgeordnete des Europäischen Parlamentes, Kommissare, Kabinettsmitglieder der Kommission, Generaldirektoren und Direktoren der Kommission und des Rates sowie die Botschafter der Ständigen Vertretung der Bundesrepublik Deutschland bei der Europäischen Union und der Botschaft der Bundesrepublik Deutschland beim Königreich Belgien.

4. *Welche Amtsträger sind tatsächlich erschienen?*

Wer von den eingeladenen hochrangigen Amtsträgern tatsächlich erschienen ist, lässt sich im Nachhinein nicht mit Gewissheit sagen.

Vertretung des Landes beim Bund

Laut Zusagenliste haben sich sieben Bundesminister und 22 Staatssekretäre (einschl. parlamentarischer Staatssekretäre) angemeldet.

Vertretung des Landes bei der EU

Laut Zusagenliste haben sich 18 Abgeordnete des Europäischen Parlaments, zwei Generaldirektoren und 3 Kabinettsmitglieder angemeldet.

5. *Wie wird im Abendprogramm sichergestellt, dass das Land mit seinen Problemen auf der jeweiligen politischen Ebene vertreten wird?*

Das (Abend-)Programm eines Sommerfestes dient aus Sicht der Landesregierung sowie der Partner aus der Wirtschaft der Schaffung einer gewinnenden Atmosphäre, um Standortwerbung und Netzwerkpfege zu fördern.

Die Sommerfeste werden mit dem Ziel ausgerichtet, die besonderen Stärken Nordrhein-Westfalens und seiner Regionen auf wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet zu präsentieren.

Das Sommerfest bietet Gelegenheit, durch Wortbeiträge der Regierungsvertreter und der Vertreter der Region den anwesenden Entscheidungsträgern die Leistungsfähigkeit und die Interessenlage des Landes zu verdeutlichen. Mit dem in 2011 eingeführten Veranstaltungsformat präsentiert jeweils eine nordrhein-westfälische Region ihre Stärken mit Infoständen, Projektvorstellungen und Vorführungen.